

MTV nur kurz mit Problemen



130731mip Melbeck/Handorf. Mit zwei Auswärtssiegen sind die Lüneburger sowohl im Bezirkspokal, als auch im Krombacher Kreispokal eine Runde weiter. Der Landesligist gewann mit 0:3 in Melbeck gegen Aufsteiger Ilmenau und zieht ins Achtelfinale ein. Die zweiten Herren hatten keine Mühe beim 9:1 in Handorf und stehen bereits im Viertelfinale.

Iz130801re Melbeck. Der MTV Treubund und der TSV Bardowick sind die letzten Vertreter aus dem Kreis Lüneburg in der 3. Hauptrunde des Fußball-Bezirkspokals. Der MTV gewann das Landesliga-Duell beim SV Ilmenau 3:0, Bardowick setzte sich mit 2:0 beim Mit-Bezirksligisten Wendisch Evern durch. Auch Eintracht Elbmarsch kam weiter, Bienenbüttel schied aus.



Bezirkspokal 2. Runde SV Ilmenau - MTV Treubund

0 : 3 (0 : 1)



Mit der ersten Viertelstunde war MTV-Trainer Olaf Lakämper nicht zufrieden, da ließ seine Elf zwei Konter zu. „Wenn wir da ein Quäntchen Glück haben und in Führung gehen, weiß ich nicht, wie die sich aus der Affäre ziehen“, trauerte SVI-Coach Sven Jenßen den Möglichkeiten von Schellin nach. Der scheiterte jeweils an Torwart Schulz.

Dann fanden die Gäste langsam ihre Linie mit „gefühlten 70 Prozent Ballbesitz“, so Lakämper, und dem 0:1 durch einen Freistoß von Hartmann (25.). Nach der Pause erhöhte Grzywaczewski schnell auf 0:2 (55.) – die Vorentscheidung. „Da gingen bei uns die Köpfe ein bisschen runter. Aber ich bin dennoch im Großen und Ganzen zufrieden. Schließlich haben mir vier Spieler gefehlt, die zum Stamm zählen“, bilanzierte Jenßen. Für die Gäste markierte erneut Grzywaczewski noch das 0:3 (85.) und Lakämper sah sein Team kurz vor dem Punktspielstart endgültig „auf einem guten Weg“.

2 x Treubund eine Runde weiter

Donnerstag, den 01. August 2013 um 09:44 Uhr

Auch Bardowick eine Runde weiter. **SV Wendisch Evern – TSV Bardowick 0:2 (0:1)**

Tore: 0:1 Klepatz (35.), 0:2 Körner (57.).

Traubund trifft 10 x

MTV Handorf – MTV Traubund II 1:9 (0:4)

Der Favorit aus der Kreisliga nordete den Außenseiter aus der Kreisklasse schon in den ersten Spielminuten ein und zeigte eine richtig gute Leistung. Handorf war chancenlos.



Krombacher Kreispokal Achtelfinale

MTV Handorf - MTV Traubund II

1 : 9 (0 : 4)



Tore: 0:1, 0:2 Richter (1., 7.), 0:3 Neumann (25.), 0:4 Dkhili (43.), 1:4 von Saldern (49., Eigentor), 1:5 Neumann (61.), 1:6 von Saldern (75.), 1:7 Richter (81.), 1:8 Rousseau (87.), 1:9 Neumann (89.).

Quelle: Landeszeitung

SV Ilmenau fordert MTV Treubund **Kreispokal: Treubund II im Achtelfinale nach Handorf**

Iz130731 Lüneburg/Melbeck. Das Derby mit Neu-Landesligist SV Ilmenau und dessen neuem Klassengefährten MTV Treubund ist heute (19 Uhr) in Melbeck aus Lüneburger Sicht das Schlagerspiel in der 2. Hauptrunde des Fußball-Bezirkspokals.

Beide Rivalen mussten schon bittere personelle Rückschläge in dieser Frühphase der Saison hinnehmen. Beim MTV brach die Mittelfußverletzung von Torjäger Fornfeist wieder auf, beim SVI riss sich Taubhorn das Kreuzband, und auch Heck droht lange auszufallen, zog er sich in der letzten Runde eine schwere Knieverletzung zu – Diagnose noch offen. “Eine ohnehin schwierige Saison wird jetzt noch schwerer”, stöhnt Trainer Sven Jenßen, der nun wohl wieder öfter auf Standby-Spieler Sabatino zurückgreifen muss. Heute fehlt auch der Ex-MTVer Zemke (Urlaub).



Traubund II tritt beim klassentiefen Handorf an

Auch Traubunds Zweite sind im Pokal unterwegs. In der ersten Runde wurde Brietlingen mit 7:3 (3:1) nach Hause geschickt. Beide Teams hatten in der Defensive reichlich Probleme, aber zumindest beim MTV lief das Spiel nach vorn schon recht ansehnlich. Tore: 1:0 Wardatzky (18., Foulelfmeter), 2:0 Neumann (23.), 2:1 Jablonski (28.), 3:1 Richter (30.), 4:1 Wardatzky (47., Foulelfmeter), 5:1 Neumann (50.), 5:2 Götz (55.), 5:3 Trinz (62., Foulelfmeter), 6:3, 7:3 Neumann (80., 90.+2).

Der MTV Handorf musste ins Elfmeterschießen gegen Radbruch. Nach ausgeglichenen 90 Minuten hieß es 1:1 durch Treffer von S. Stein für Handorf (32.) und Rieckhoff für Radbruch (79.). Bei einem Zusammenprall verletzte sich TSV-Torwart Benecke im Gesicht und musste ausgewechselt werden. S. Stein sah nach dieser Aktion die Rote Karte (80.), Arazny (TSV) wegen Meckerns die Gelb-Rote Karte. Im Elfmeterschießen behielten dann alle fünf Handorfer Schützen Reichelt, H. Stein, T. Luhmann, Torwart Lubczyk und M. Backeberg die Nerven. Bei Radbruch trafen Freitag, Rieckhoff, Phung und Denker, während Bärschneider verschoss.

Quelle: Landeszeitung